

Unser

Gemeindebrief

Dezember 2016 - März 2017



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Dalum
evangelisch – auf gutem Grund



Winterzauber an der Pauluskirche Dalum Foto: T. Jacobs



*Wir laden
herzlich ein zum*

Adventsmarkt

Sonntag, 27. November 2016

Wir beginnen um 14:00 Uhr
mit einem Familiengottesdienst
in der Pauluskirche.

Kaffee und
Kuchen



Bratwurst mit
Salat



Russische



Spezialitäten



Weihnachtliche
Verkaufsstände



Glühwein u. kalte Getränke



Waffeln



Der Erlös ist für vielfältige Aufgaben in unserer eigenen Gemeinde bestimmt.

„Lassen wir uns verwandeln!“

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefs!

Unverkennbar liegen die Zeichen von Weihnachten in der Luft, während ich diese Zeilen schreibe. Auch,

wenn die Temperaturen für November derzeit noch recht erträglich sind, deuten die Dekorationen in den Geschäften, die weihnachtlichen Auslagen in den Supermärkten und auch die beginnende Werbung in den Werbekatalogen und Zeitungsbeilagen und im Fernsehen unverkennbar darauf hin: Weihnachten liegt in der Luft... Und dazu gehört natürlich auch die alljährliche Frage: „Werden wir weiße Weihnachten bekommen?“ Ich war schon froh, als mir im letzten Jahr erstmalig nach Anschaffung der neuen Lichter die Gelegenheit geboten wurde, ein Schneefoto unserer Pauluskirche zu knipsen mit eben dieser stimmungsvollen neuen Illumination, die den Garten vor der Kirche und die Kirche selbst in so wunderbares Licht taucht. Alles wird analysiert: Hoch- und Tiefdruckgebiete, Temperaturentwicklungen – alles unter der Frage: „Schneit es?“ Ich liebe Schnee an Weihnachten – wie viele Menschen auch, wenn sie nicht gerade frühmorgens aufstehen müssen, um die weiße Pracht von den Gehsteigen zu entfernen... ☺ Ich denke, dass hat viel mit Erinnerungen zu tun – in den Erinnerungen von Weihnachten meiner Kindheit, die ich im Kopf habe, hat es immer geschneit. Da gibt es zumindest viele Fotos. Vielleicht ist das aber auch Unsinn, weil man wahrscheinlich keine Weihnachtbilder draußen gemacht hat, wenn es statt Schnee nur kalten Sprühregen bei frühlingshaften Temperaturen gab. So etwas knipst man nicht, um ein romantischen Weihnachten in Erinnerung zu behalten... Aber zu Weihnachten gehört einfach auch Schnee – oder ist das nur eine idealisierte Wunschvorstellung? Drinnen, in der warme Stube zu sein mit lieben und vertrauten Menschen, die besondere Stimmung von Weihnachten zu spüren, der erleuchtete Tannenbaum, wenn draußen lautlos die dichten Flocken fallen... Aber, ich glaube, es ist nicht nur die Erinnerung an früher. Viele Lieder und Geschichten, die wir in der Advents- und Weihnachtszeit hören, erzählen auch von Schnee. Selbst Maria und Joseph stapfen in vielen Kinderbüchern durch meterhohen Schnee, auch wenn es in Bethlehem wahrscheinlich keine einzige Flocke gab... Wir singen wunderbare Lie-

der: „Leise rieselt der Schnee, still und starr ruht der See“. Hinter all dem steckt die tiefe Sehnsucht nach Verwandlung. So wie der Schnee die graue Welt verwandelt, wollen wir an Weihnachten verwandelt werden – und nirgends anders und zu keiner anderen Zeit im Jahr wird das besser deutlich, wenn unsere Straßen und Häuser von diesem zauberhaften Weiß bedeckt werden, wenn das triste braun und grau verhüllt wird von reinem weiß. Schnee verzaubert die Menschen auf wunderbare Weise, wie sonst keine Naturerscheinung. Gleichzeitig werden wir durch den Schnee gezwungen, uns zu verändern, unser Verhalten zu verändern. Wir werden langsamer – ob zu Fuß oder mit dem Auto. Selbst die Lautstärke dieser Welt ändert sich durch die Dämpfung des Schnees. Weihnachten will etwas ändern, kein vertrautes Fest der Rituale bleiben, will auch uns verändern, wie es der Mystiker Angelus Selesius einmal gesagt hat: „Und wird Christus tausendmal in Bethlehem geboren und nicht in dir, du bleibst doch ewiglich verloren!“ Vieles, was wir zu dieser Zeit tun, ist Teil unserer Sehnsucht nach Veränderung, nach Verwandlung. Bald ist es wieder so weit – und wir können, wollen, sollen uns verwandeln. Wir feiern Weihnachten, ganz egal ob mit oder ohne Schnee. Wir feiern, dass vor über 2000 Jahren ein Kind geboren wurde, das die Welt verändert und einen ganz besonderen Glanz in diese Welt gebracht hat. Und der leuchtet und verändert bis heute. Dich und mich und die ganze Welt – wenn wir es zulassen. Frohe Weihnachten!

Ihr / euer Pastor Thorsten Jacobs

Impressum

Unser Gemeindebrief:

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Dalum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand

ViSdP: Thorsten Jacobs

Redaktionsteam: Thorsten Jacobs (TJ), Mechtild Rogin (MeR), Manfred Rogin (MR), Philip Krieger (PK)

Verantwortlich für Werbung: Thorsten Jacobs

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe April – Juli 2017 : 10. März 2017!

Gesamtgestaltung und Fotos (wenn nicht anders angegeben): Thorsten Jacobs

Druck: Druckerei Janssen, Meppen. Inhaber René Wolters

Auflage: 1150 Exemplare

Bankverbindung: Sparkasse Emsland

IBAN: DE88 2665 0001 0040 000 9 29 • BIC: NOLADE21EMS



Liebe Schwestern und Brüder im gemeinsamen Glauben!

„Es weihnachtet wieder“

Ein Mensch rettet sich während einer Überschwemmung auf sein Hausdach. Das Wasser steigt. Retter kommen mit einem Boot. „Nein, danke“, sagt der Mensch, „Gott wird mich retten.“ In der Nacht steigt das Wasser weiter. Der Mensch klettert auf den Schornstein. Wieder kommt ein Boot und die Helfer fordern ihn abermals auf einzusteigen. „Nein, danke, Gott wird mich retten.“ Das Wasser steigt weiter, sodass es dem Menschen bis zum Kinn reicht. Ein Hubschrauber fängt ihn im Scheinwerferkegel ein. „Nehmen Sie die Strickleiter“, ruft die Besatzung ihm zu. „Nein, danke – Gott wird mich retten.“ Das Wasser steigt. Der Mensch ertrinkt.

Als er in den Himmel kommt, beschwert er sich bei Gott:

„Mein Leben lang habe ich treu an dich geglaubt. Warum hast du mich nicht gerettet?“

Gott schaut ihn erstaunt an:

„Ich schickte dir zwei Boote und einen Rettungshubschrauber. Worauf hast du gewartet?“

Worauf warten Sie in Ihrem Leben? Worauf warten wir im Advent? Diese Zeit wird ja immer wieder von den Kirchenleuten mit „Warten“ verbunden. Warten auf das Kommen Christ – Warten auf den Retter der Welt! So wie der Mensch auf dem Dach? Der erwartet von Gott die Rettung seines Lebens. Immerhin!

Worauf warten wir im Advent?

Schoko-Weihnachtsmänner, Lebkuchenherzen und Spekulatius stehen schon seit September im Regal. Gewisse Vorplanungen für die Advents- und Weih-

nachtszeit laufen in unseren Gemeinden und bei mir schon seit dem Oktober. Das Weihnachtsgeld (sofern Sie noch eines bekommen) ist schon längst verplant und die lebendigen Kurzzeit-Weihnachtsmänner – mit ihren billigen Kostümen – mischen sich spätestens seit dem ersten Weihnachtsmarkt laut unters Volk.

Worauf warten wir also?

Klar, die Kinder auf die Bescherung. Die Erwachsenen, dass nach Weihnachten der ganze Stress Gott-sei-Dank vorbei ist.

Aber was ist mit Gott? Warten wir auch auf ihn? Erwarten wir ihn? Erwarten wir noch etwas von ihm? Welche Rolle spielt er beim Umtrunk auf dem Weihnachtsmarkt in glühweinseliger Atmosphäre oder bei den verschiedensten Weihnachtsfeiern im Betrieb, im Verein und im Freundeskreis? Wird er dort allen Ernstes noch erwartet? Wird er wenigstens erwähnt? Schließlich geht es doch eigentlich um ihn, oder?

Der Mann auf dem Dach traut dem lebendigen Gott wenigstens noch alles zu. Leider spürte er nicht, wie sehr Gott schon immer für ihn da war – mitten in seinem Leben.

Was? Gott ist da? Er rettet?

✓ Wieso?

✓ Wen?

✓ Warum?

✓ Wovon?

Gar nicht mitgekriegt, dass Gott zur Welt kam – im kleinen Kind Jesus.

Und schon ist Weihnachten ... vorüber.

Ich wünsche Ihnen und euch – bei Allem, was so ansteht – eine gute Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2017.

Ihr

Jürgen Altmeppen, Pfarrer

Besondere Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit



Adventsandachten

Wenn Sie während der Woche mal eine halbe Stunde Abstand vom Trubel und Raum zu Ruhe und Besinnung finden möchten, laden wir Sie herzlich zu den Adventsandachten in die von Kerzen erhellte Pauluskirche ein:

Mittwoch, 30. November, 18.00 Uhr

Mittwoch, 07. Dezember, 18.00 Uhr

Mittwoch, 14. Dezember, 18.00 Uhr

Mittwoch, 21. Dezember, 18.00 Uhr

Heiligabend

14.30 Uhr: Pauluskirche - Christvesper für Kleinstkinder mit Pastor Jacobs & Gottesdienst - Team

15.30 Uhr: Markuskirche - Christvesper mit Pastor Jacobs

16.30 Uhr: Pauluskirche - Christvesper und Krippenspiel mit Pastor Jacobs & Team

18.00 Uhr: Johanneskapelle - Christvesper mit Lektorin Bublitz

1. Weihnachtstag

10.30 Uhr: Pauluskirche - Abendmahlsfestgottesdienst mit Pastor Jacobs

2. Weihnachtstag

09.00 Uhr: Markuskirche - Abendmahlsfestgottesdienst mit Pastor Kohnert

Silvester

17.00 Uhr: Pauluskirche - Abendmahlsfestgottesdienst mit Pastor Jacobs

Neujahrstag

17.00 Uhr: Markuskirche - Neujahrsandacht mit Lektorin Bublitz

Familiengottesdienst am 1. Advent

Am 1. Advent wird herzlich zum Familiengottesdienst für Groß und Klein in die **Pauluskirche Dalum** um **14.00 Uhr** zum Auftakt des Adventsmarkts eingeladen,



der **ANSCHLIEßEND** seine Türen öffnet. Der Gottesdienst wird gestaltet vom Familiengottesdienstkreis, Philip Krieger und der Band Capo d'Asta.

Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrsekretärin Mechtild Rogin

Am 2. Advent wird herzlich zum Abendmahls-gottesdienst in die **Pauluskirche Dalum** um **10.30 Uhr** eingeladen, in dem wir Pfarrsekretärin Mechtild Rogin nach fast 30jähriger Tätigkeit in den Ruhestand verabschieden wollen. Anschließend gemeinsames Mittagessen und Empfang im MLH.



Lektoreneinführungsgottesdienst

Am 22. Januar 2017 um 10.30 Uhr wird Jessica Wilken in der Pauluskirche Dalum als neue Lektorin für die Kirchengemeinden Dalum und Twist in ihr Amt eingeführt. Im Anschluss



sind alle herzlich zu einem kleinen Sektempfang ins Gemeindehaus eingeladen. Mit auf dem Bild Volker Brümmel aus Twist, der zukünftig ebenfalls Dienst in unserer Kirchengemeinde versehen wird.

Sitzungstermine

Gemeindejugendkonvent (GJK)

Dienstag, 28. Februar 2017, 19.00 Uhr, im MLH-Lutherraum



Große Mitarbeiterrunde

Dienstag, 28. Februar 2017, 20.00 Uhr, im MLH-Lutherraum im Anschluss an den GJK

Hauptamtlichentreff

Dienstag, 28. Februar 2017, im MLH-Melanchthonraum im Anschluss an den Hauptamtlichen - Treff

Kirchenvorstand

Sitzungen am: 13.12.2016, 12.01., 07.02. und 07.03.2017, jeweils 19.00 Uhr, im MLH-Melanchthonraum. Bitte Terminkalender mitbringen!

Trostcafé



Mit jenen, die auch trauern, zusammen zu sein. Ein Café für Erwachsene, Jugendliche und Kinder als Ort der Begegnung für Trauernde, an dem Sie nicht allein sind, an dem Sie Ansprechpersonen finden, wo Sie sich mit anderen, die in einer ähnlichen Situation sind, austauschen können, wo Sie selbst entscheiden, wie oft und wie lange Sie da sein möchten, an dem Sie fachlich qualifiziertes und erfahrenes Personal vorfinden. Der Verlust kann aktuell sein oder längere Zeit zurückliegen. Das Trostcafé Haselünne arbeitet in Gemeinschaft mit der Hospiz-Hilfe Meppen e.V. und der Hospizhilfe Twist e.V. Jeden **3. Montag im Monat, 17.00 bis 18.30 Uhr**.

Ansprechpartnerinnen:

Sabine Schnellen - Tel. (0 59 61) 323
Manuela Vorwerk - Tel. (0 5962) 21 45

Ort: Haus St. Vincent Haselünne

Info: www.hospiz-meppen.de

Trauergruppe für verwaiste Eltern

Eine professionelle Begleitung trauernder Eltern wird ebenfalls angeboten. Treffen finden statt an jedem **3. Montag im Monat** von **19.30 bis 21.00 Uhr** im **Gemeindehaus St. Vitus** der Propsteigemeinde Meppen (Domhof 12 in Meppen). Infos unter oben genannter Webseite: www.hospiz-meppen.de.

Haussammlung 2017



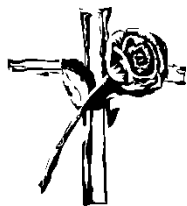
Anstelle einer „Haussammlung“ liegt diesem Gemeindebrief wieder ein alternativer **Überweisungsträger** mit freundlicher Bitte um eine Spende für unsere Gemeinde bei. Der ebenfalls anliegende **weiße Umschlag** ist nur für diejenigen bestimmt, die nicht gerne den Überweisungsträger nutzen möchten, sondern ihre Gabe **persönlich abgeben** möchten. Sie können dies gerne bei den Gottesdiensten oder im Pfarrbüro tun. Mit dem Geld werden u. a. diakonische Aufgaben unterstützt: Z. B. Freizeiten und Gruppen für Kinder, Jugendliche und Senioren und auch die Partnerschaftsarbeit mit Hamai. Kleine Geschenke, die „Geburtskinder“ oder Kranken bei Besuchen mitgebracht werden, werden mit diesen Mitteln angeschafft. Bedürftige, die sich ans Pfarramt wenden, erhalten finanzielle Unterstützung. Daneben standen und stehen im neuen Jahr noch einige Renovierungsmaßnahmen an, die refinanziert und finanziert werden müssen. Bitte helfen Sie uns auch bei diesen wichtigen Aufgaben, die wir als Gemeinde tätigen und tätigen müssen. Wir sind auf Ihre Spenden angewiesen, um diese Bereiche weiterhin in bewährter Form abdecken zu können! Benutzen Sie bitte den anliegenden Überweisungsträger oder geben Sie die weiße Spendentüte ab. Bitte bedenken Sie nochmals: **Die Spendentüte wird nicht mehr abgeholt!** Im Namen aller, denen diese Gelder zugutekommen, und im Namen unserer Gemeinde, ein herzliches Dankeschön!



Datenschutz

Altersjubiläen, Taufen, Trauungen und Beerdigungen werden traditionell im Gemeindebrief veröffentlicht. Kirchenmitglieder, die dies ausdrücklich nicht wünschen, müssen dies bitte schriftlich oder mündlich im Pfarrbüro mitteilen.

Nachruf



Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. Joh 8.12

Anne – Lene Thies

*15.10.1942 +31.07.2016

Anne-Lene Thies war über 25 Jahre Chorleiterin unserer Gemeinde und engagierte sich in vielfältiger Weise. Für ihren Einsatz auch über diesen Dienst hinaus werden wir ein bleibendes und dankbares Andenken bewahren. Unsere Gedanken und unser Gebet gelten ihrer Familie.

Für den Kirchenvorstand
Manfred Rogin Pastor Thorsten Jacobs

Hinweis für Trauungen, Ehejubiläen usw.



Bitte teilen Sie uns möglichst frühzeitig mit, wenn Sie im kommenden Jahr 2017 Ihr besonderes Familienjubiläum mit einem Gottesdienst in einer unserer Kirchen feiern möchten. Gerade im Blick auf die pfarramtliche Verbindung mit der Kirchengemeinde Twist und bei Vertretungssituationen zu Urlaubszeiten in der Region ist es für uns sehr wichtig, rechtzeitig über anstehende Feste – und Jubiläumsgottesdienste informiert zu werden. Danke für Ihre Mithilfe!

Kuchenspende für Adventsmarkt erbeten

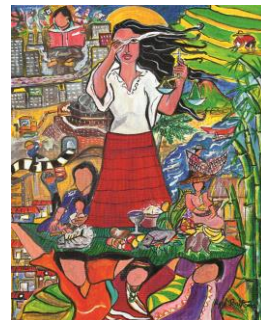
Für den am 27. November stattfindenden Adventsmarkt (siehe S. 2) werden dringend Kuchenspenden erbeten! Wenn Sie einen Kuchen oder eine Torte fertigen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro bei Frau Rogin (05937/98760). Die Kuchen können dann am 27. November ab 13.00 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden.

Weltgebetstag – 2017

Frauen aller Konfessionen weltweit laden ein zum Gottesdienst

„Was ist denn fair?“

Zum Leitthema „Was ist denn fair?“ hat das philippinische Weltgebetstagsteam die Gottesdienstordnung erarbeitet. Wir freuen uns auf einen Gottesdienst geprägt von lebendigen Rhythmen.



Freitag, 3. März 2017

16:00 Uhr: St. Antonius Geeste

17:00 Uhr: St. Isidorkirche Osterbrock

18:00 Uhr: St. Nikolaus Groß Hesepe

19:00 Uhr: Christus – König - Kirche Dalum

Anschließend gemütliches Beisammensein

INFO

Diakonie des Kirchenkreises

Dienststelle Meppen

Schützenstraße 16

49716 Meppen

☎ 05931/9815-0

dw-meppen@diakonie-emsland.de

Dienststelle Lingen

Bögenstraße 7

49808 Lingen

☎ 0591/800 41-0

dw-lingen@diakonie-emsland.de

Abschied von

Pfarrsekretärin Mechtild Rogin

Liebe Gemeinde, liebe Leser dieses Gemeindebriefes!

Nach 29 Jahren Tätigkeit als Pfarrsekretärin gehe ich zum 01. Dezember 2016 in Rente.

Am 01. Oktober 1987 begann ich meine Tätigkeit als Pfarrsekretärin in einem kleinen Büro im Pfarrhaus. Pfarrstelleninhaber war zu der Zeit Pastor Diedrich Kohnert. Er wohnte mit seiner Familie im Pfarrhaus.

Meine Vorgängerin, Frau Gerda Kebschull, wies mich in meine zukünftigen Aufgaben ein.

Für den Schriftverkehr gab es eine mechanische Schreibmaschine mit Kohlepapier und Tippex. Wer kennt das noch?

Für die Gemeindeglieder und für die Friedhofsverwaltung gab es Karteikarten. Friedhofsrechnungen wurden mit der Hand in einem nummerierten Block geschrieben. Nach zwei Jahren bekam ich eine elektrische Schreibmaschine mit Korrekturtaste. Wunderbar.

Aber auch der Computer hielt bald Einzug ins Pfarrbüro, und ich musste mich mit ihm vertraut machen. Nach einer Eingewöhnungsphase und Fortbildungskursen stellte ich fest, wie schön das ist.

Heute wäre es nicht mehr denkbar, ohne Computer zu arbeiten.

Am 01. März 2003 ging Pastor Kohnert in den Ruhestand. Er hatte mit seiner Familie ein Haus gebaut und zog aus dem Pfarrhaus aus.

Am 1. Mai 2003 zog Pastor Jacobs mit seiner Frau Meike und den Kindern Mathis und Nele ins Pfarrhaus ein. Familie Jacobs vergrößerte sich, die Kinder Thore und Ole wurden geboren.

Das Pfarrhaus war längst zu klein geworden für die große Familie.

Über einen Anbau für das Pfarrbüro wurde schon länger nachgedacht, ergab sich aber immer wieder als zu teuer.

Im Jahre 2009 entschied sich der Kirchenvorstand, das Pfarrbüro im Martin-Luther-Haus einzurichten, so wie es auch in vielen anderen Gemeinden im Kirchenkreis üblich ist. Der kleinere Raum hinten links erwies sich als geeignet, zumal sich dort auch ein Seiteneingang befindet.

Im Dezember 2009 zog ich vom Pfarrhaus ins Gemeindehaus. Ich hatte nun ein sehr schönes, großes Büro, in dem alle Akten und Materialien untergebracht waren. Leider war es dort sehr ruhig. Es dauerte, bis die Gemeindeglieder den Weg zu mir fanden. Der Post- und Paketbote ging direkt ins Pfarrhaus und die Besucher die zu Pastor Jacobs wollten, sah ich nicht mehr.



Auch die „Jacobskinder“, die sonst zu mir ins Büro kamen, fehlten. Und es war Winter.

Im Juli 2011 wurde die neue Zuwegung zum neuen Teil des Friedhofs geschaffen, die direkt am Pfarrbüro liegt. Jetzt war es nicht mehr so ruhig und so mancher Friedhofsbesucher winkte mir zu oder kam auf ein kurzes Gespräch ins Büro.

Ich habe gerne im Pfarrbüro gearbeitet, freue mich aber jetzt auf die freie Zeit für meine Familie und für mich selbst. Ehrenamtlich werde ich weiterhin in der Gemeinde tätig sein.

Für die gute Zusammenarbeit danke ich dem Kirchenvorstand, allen Mitarbeitern, den Mitarbeitern des Kirchenkreisamtes, den Gemeindegliedern, Pastor Kohnert, Bestatterehepaar Tallen und Frau Schlesiger, Jutta Korte, Pfarrsekretärin der Kirchengemeinde Twist, Monika Wöhl, Pfarrsekretärin der kath. Christus-König-Kirchengemeinde Dalum, meinen Kolleginnen in den evangelischen und katholischen Pfarrbüros und allen, mit denen ich in dieser Zeit beruflich zu tun hatte.

Mein besonderer Dank geht an Pastor Jacobs und seine Familie und an meinen Mann, Manfred Rogin, der mich immer sehr unterstützt hat.

Nun gehe ich mit einem lachendem und einem weinendem Auge.

Herzlichst
Ihre/eure

Mechtild Rogin

P. S. Meine offizielle Verabschiedung ist am Sonntag,

4. Dezember 2016 – 2. Advent- um 10:30 Uhr

im Gottesdienst in der Pauluskirche.

Anschließend lade ich zum gemeinsamen Mittagessen ins Martin-Luther-Haus ein.

Sommerfreizeit 2017 in Italien für Jugendliche von 12-15 Jahren



In der Zeit vom **22. Juni - 06. Juli 2017** bieten die Kirchengemeinden Meppen-Bethlehem, Dalum und Twist in Koopera-

tion mit Lingen-Johannes eine Sommerfreizeit in Südtirol, Italien an. Als Selbstversorger werden wir

14 Tage in einem alten Grafenhaus, in dem kleinen Ort St. Lorenzen leben und das Land erkunden. Action-



Spiele, Show-Abende, Kreativangebote Schwimmen, Raftingtour, Kletter im Hochseilgarten, Tagesausflüge in die Umgebung, Riesenschaukel, Mountain-

biketour, das gemeinsame Kochen, zusammen Andacht zu feiern, sowie die gemeinsamen Jugendgottesdienste können unter anderem Bestandteil unseres Programms sein.

Kosten: 460,--€ Wenn Sie diesen Beitrag nicht aufbringen können, setzen Sie sich bitte mit Philip Krieger oder Pastor Jacobs in Verbindung. Wir sind Ihnen gerne behilflich, eine Lösung zu finden!

Leistung: Busfahrt / Unterkunft im Haus / Vollverpflegung / Ausflüge / Kurtaxe / Materialien und Vieles mehr

Anmeldung: www.ejeb.de/anmelden
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!!!

Weitere Informationen: www.ejeb.de/freizeiten

Leitung: Ev.-luth. Kinder- und Jugendarbeit,
Diakon i. A. Philip Krieger,
Albert-Schweitzer-Weg 5,
49716 Meppen
Tel: 05931-970 570
Mobil: 0151-15259413
Mail: mail@philipkrieger.de

Termine aus dem KKJD

08.04. - 14.04.2017	Grundkurs auf Hallig Hooge
05.05. - 07.05.2017	KKJK ON-TOUR - PRAG
24.05. - 28.05.2017	Kirchentag in Berlin und Wittenberg
01.06.2017	Konfirmanden-TAG im Kloster Frenswegen

Sommerferien:

22.06.-06.07.2017	Südtirol-Philip Krieger, 12-15 Jahre
22.06.-06.07.2017	Sardinien Camp 1, 16-18 Jahre, KKJD
06.07.-20.07.2017	Sardinien Camp 2, 16-18 Jahre, Philip Krieger
24.06.-08.07.2017	Süd-Frankreich, Inga Rohoff, Camp NOH
06.07.-20.07.2017	Süd-Frankreich, KKJD, Hanna Teschke, 14-16 J.
25.08. - 27.08.2017	Zeltlager Geeste am Speichersee
09.09.2017	Kinderkirchentag des Kirchenkreises
23.09. - 24.09.2017	Schnupperkurs in Sögel
11.11. - 12.11.2017	KKJK in Sögel

Kirchenkreisjugendkonvent on Tour nach Prag

Wochenendausflug für Delegierte, Gäste und Interessierte aus dem KKJK vom 05.05-07.05.2017.

Prag ist die Hauptstadt der Tschechischen Republik und mit 1,2 Millionen Einwohnern auch die fünfzehntgrößte Stadt der Europäischen Union.

Anmeldungen sind ab sofort möglich unter ejeb.de. Die Kosten betragen 40,00 € inkl. Frühstück.

Gruppenleitergrundkurs

Der nächste Gruppenleitergrundkurs des Kirchenkreisjugenddienstes auf Hallig Hooge findet in der Zeit vom 08.-14. April 2017 statt. Teilnehmen können interessierte Jugendliche, die sich in unserem Gemeindeleben engagieren, ab 15 Jahren.



Anmeldungen sind über die Homepage: www.ejeb.de/anmelden möglich.

Weitere Informationen: Diakon i.A. Philip Krieger oder Kirchenkreisjugendwart Waldemar Kerstan

Kirchenkreisjugendkonvent in Sögel



Im Schloss Clemenswerth findet vom 13. – 14. Februar 2016 der Kirchenkreisjugendkonvent (KKJK) statt. Aus jeder Gemeinde sind die Delegierten und interessierte Jugendliche herzlich eingeladen. Dieser Konvent findet unter der Leitung des Kirchenkreisjugendvorstands statt, dieser wurde während des KKJK's im November 2015 neu gewählt. Am Samstag findet ein Seminar statt. Dies gilt als Verlängerung der Juleica.

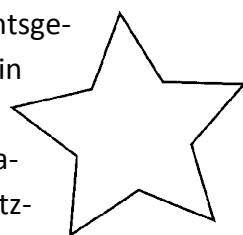
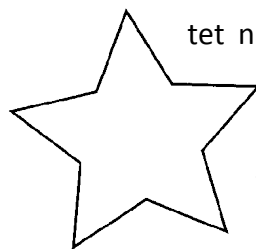
Weitere Informationen und Anmeldung:

Kirchenkreisjugendwart Waldemar Kerstan,
www.ejeb.de, oder bei Philip Krieger

Backen + Basteln

in der Nazareth- und Pauluskirchengemeinde Twist und Dalum

Selbst gestaltete Weihnachtsgeschenke, eigene Dekoration in der Adventszeit, es duftet nach selbstgebackenen Plätzchen und einiges schöne Dinge werden aus verschiedenen Materialien gestaltet.



All dies ist möglich beim Backen und Basteln in der Adventszeit, bei uns in der Gemeinde.

Natürlich darf jedes Kind seine Kunstwerke anschließend mit nach Hause nehmen.

Der Kostenbeitrag liegt bei **3,50,- €** je Kind. Wir treffen uns **am Freitag,**

02.12.2016 von 15.30

Uhr – 17.30 Uhr im

Gemeindehaus der Ev.-luth. Nazarethkirchengemeinde Twist. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von **6 – 12 Jahren**. Jüngere Kinder sollten nach Möglichkeit von einem Erwachsenen begleitet werden. ***Wir freuen uns auf einen schönen, gemeinsamen Nachmittag mit Dir und Deinen Freunden.***



Bitte telefonisch anmelden unter **05931-970570, 0151-15259413** oder im Pfarrbüro!

Euer Philip Krieger und Team

Backen + Basteln

der Pauluskirchengemeinde Dalum und der Nazarethkirchengemeinde Twist

Auch in diesem Jahr wollen wir zu Ostern Plätzchen backen und einige schöne Dinge aus verschiedenen Materialien gestalten.

Natürlich darf jedes Kind seine Kunstwerke anschließend mit nach Hause nehmen.

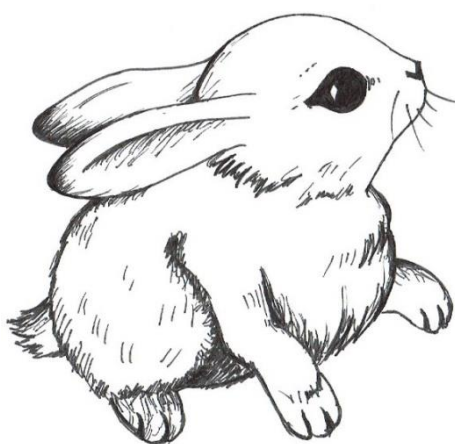
Der Kostenbeitrag liegt bei **3,50 €** je Kind. Wir treffen uns **am Freitag dem 24. März 2017, von 15:00 – 17:30 Uhr** im Gemeindehaus der Ev.-luth. **Nazarethkirchengemeinde Twist!** (Am Kanal 44, 49767 Twist)

Eingeladen sind alle Kinder im Alter von **6 – 12 Jahren**. Jüngere Kinder sollten nach Möglichkeit von einem Erwachsenen begleitet werden.

Wir freuen uns auf einen schönen, gemeinsamen Nachmittag mit Dir und Deinen Freunden.

Zur Teilnahme ist eine telefonische Anmeldung erforderlich!

Bitte telefonisch anmelden: Philip Krieger (05931-970570) oder im Pfarrbüro



Neue Pfarrsektretärin

Ab dem 01.12.2016 wird es eine neues, vielen jedoch vertrautes Gesicht im Pfarrbüro unserer Kirchengemeinde geben. Wir sind froh und dankbar, dass Jessica Wilken, geb. Wöhl, diesen zentralen und wichtigen Dienst in unserer Kirchengemeinde übernommen hat und die Nachfolge von der langjährigen Pfarrsekretärin Mechtild Rogin antreten wird. Mit ein paar persönlichen Zeilen stellt sie sich vor:



Mein Name ist Jessica Wilken geb. Wöhl. Ich bin 35 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren beiden Kindern in Dalum. Da ich schon seit einigen Jahren ehrenamtlich in unserer Kirchengemeinde im Kinder- und Jugendbereich tätig bin, freue ich mich sehr auf die Arbeit als Pfarrsekretärin. Durch meine Arbeit als Bankkauffrau und nun im ev. Kirchenkreisamt sind mir viele Abläufe im bürokratischen Alltag bekannt. Zu meinem größten Hobby zählt das Singen, was mir viele Jahre im Gospelchor Inspiration unserer Gemeinde sehr viel Spaß gemacht hat. Da alles im Leben wesentlich mehr Spaß macht, wenn man etwas mit anderen zusammen erlebt, freue ich mich sehr auf die Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand und allen Mitarbeitern unserer Gemeinde.

Ihre / eure Jessica Wilken

Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr
Freitag:	15.00 – 17.00 Uhr



Familienfreizeit auf Borkum im Herbst 2017

„unterwegs mit der Evangelischen Kirche ...“

Reisezeit: 02.Oktober – 06.Oktober 2017

Unser Haus

Unsere Unterkunft – das Haus „Waterdelle“ liegt mitten in der schönen Dünenlandschaft von Borkum. Zum Jugendstrand sind es nur wenige Gehminuten, bis zum Stadtkern von Borkum geht man ca. 20 Minuten zu Fuß. Am Haus befinden sich zahlreiche Freizeitangebote wie ein Discoraum, ein großer Keller mit Tischtennisplatten, Kickertisch und Billard, sowie ein großes Außengelände mit attraktiven Spielmöglichkeiten für Kinder.

Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt in 4-Bettzimmern nach Familien sortiert.

Programmgestaltung

Spiele zum Kennenlernen, Kreativangebote, Singen, Gesprächsgruppen zu aktuellen Themen und biblischen Texten, gemeinsam Gottesdienst feiern, Grillabend, Lagerfeuer, Wattwanderung, Kutschfahrt, Besuch des Heimatmuseums, Klettern im Kletterpark (für Kinder ab 6 Jahren) viel freie Zeit und die Chance; eigene Programmideen einzubringen.

Verpflegung

Frühstück, warmes Mittagessen, (warmes) Abendessen, Lunchpakete bei Rückreise, Getränke. Die Mithilfe beim Küchendienst gehört selbstverständlich dazu.

Anreise

Die Anreise erfolgt ab Emshaven mit der Fähre. Die Anreise nach Emshaven ist in eigener Verantwortung zu organisieren.

Leistungen

Unterkunft, Vollverpflegung, Fähre, Gepäcktransport (wenn gewünscht) im Bulli, Gepäcktransport von der Fähre zur Unterkunft, Kurtaxe, Materialkosten, Kosten für Wattwanderung, Kutschfahrt, Fahrräder für 3 Tage, Eintritt im Kletterpark, Eintritt im Heimatmuseum, Kinderbetreuung.

Die Kosten für die Anreise nach Emshaven sowie ggf. Parkplatzgebühren sind nicht im Freizeitpreis enthalten.

Anmeldung: Bitte schriftlich einreichen bei Philip Krieger oder im Pfarrbüro der Bethlehemkirche.

Kosten:

Kinder unter 3 Jahren:	kostenfrei	Kinder (3-6 Jahre)	130,00€
Kinder (7-17 Jahre)	220,00€		
Erwachsene (bis 27 Jahre)	255,00€	Erwachsene (ab 27 Jahre)	265,00€

Vortreffen:

Das verbindliche Vorbereitungstreffen findet am Sonntag, den 17. September 2017 um 15.00 Uhr in der Bethlehemkirche statt. Wir beginnen mit einem Gottesdienst für Jung und Alt.

Leitung

Diakon i.A. Philip Krieger und ehrenamtliches Mitarbeiterteam
Ev.-luth. Kinder und Jugendarbeit, Philip Krieger, Albert-Schweitzer-Weg 5, 49716 Meppen
Tel.: 05931-970570 oder Mobil: 0151-15259413



Veranstaltungshinweise



Am **26. März 2017** feiern wir unser traditionelles **Frühlingsfest**. Beginn ist um **14.00 Uhr** mit einem **Gottesdienst** in der Pauluskirche. Um **15.00 Uhr** öffnet dann das MLH wieder seine Pforten zu Kaffee und Kuchen, österlichen Gestecken und Basteleien. Schon jetzt eine herzliche Einladung!



Am **23. April 2017** feiern wir das **50jährige Weihejubiläum der Markuskirche in Groß Hesepe - Torfwerk**. Um **15.00 Uhr** findet in der Markuskirche ein **Abendmahlsfestgottesdienst** mit unserem **Regionalbischof Dr. Detlef Klahr** und den Pastoren Riemer, Kohnert, Altmeppen und Jacobs statt. Anschließend wird zu einem kleinen Ausklang bei Kaffee und Kuchen in den Räumlichkeiten der Markuskirche eingeladen.



Gleichstellungsbeauftragte

Kirchen sind große Arbeitgeber, und es ist ihre Pflicht, direkte und indirekte Benachteiligungen der Männer wie der Frauen zu erkennen, abzustellen und stattdessen Chancengerechtigkeit zu fördern. Darauf achtet die 42-jährige Nicole Strecker (links im Bild neben Superintendent Dr. Brauer), selbst berufstätig im Kirchenkreisamt des Ev.-luth. Kirchenkreises Emsland-Bentheim und Mutter von drei Kindern. Beschäftigte sowie ehrenamtlich Mitarbeitende können sich in Gleichstellungsangelegenheiten und in Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie folgendermaßen an die Gleichstellungsbeauftragte wenden: **Telefon:** 05931-490939 oder **Mail:** gleichstellungsbuero-kkeb@evlka.de



Anschließend Empfang



Ehrenamtlichkeitag

Über 4.000 Besucherinnen und Besucher begrüßte Landesbischof Ralf Meister beim Ehrenamtlichkeitag, zu dem die Evangelisch-lutherische Hannovers am Samstag, dem 27. August 2016 nach Hannover eingeladen hatte. Auch aus unserem Kirchenkreis Emsland-Bentheim hatten sich viele Ehrenamtliche und hauptberuflich Mitarbeitende auf den Weg gemacht. Die größte Gruppe stellten dabei die Kirchengemeinden Dalum und Twist mit einem ganzen Reisebus. Auf



dem Messegelände verbrachten sie unter dem Motto „... von Herzen“ einen Tag mit Vorträgen, Workshops, einem Markt der Möglichkeiten, Bühnenshows und einem großem Abendmahlsgottesdienst. „Das Schönste ist unsere Gemeinschaft! Deshalb haben wir Sie heute eingeladen! Sie halten in Ihren Gemeinden diese Gemeinschaft aufrecht durch all die ehrenamtliche Arbeit, die Sie tun!“ sagte Landesbischof Ralf Meister in seiner Bibelarbeit. Bei der Aufnahme von Flüchtlingen im vergangenen Jahr wäre wieder deutlich geworden, wie unverzichtbar das Ehrenamt auch für die Gesellschaft insgesamt sei, so Meister weiter. „Da haben die Menschen Herz gezeigt.“ „Es ist wie

ein kleiner Kirchentag,“ sagten viele der emsländischen Ehrenamtlichen, die sich ihr individuelles Programm aus einer Vielzahl von thematischen Workshops, Vorträgen, Informationsständen, Bühnenprogrammen und sportlichen Aktivitäten zusammenstellten: Goldschürfen bei der Evangelischen Jugend, in einem Scriptorium in asiatischen Bibeln blättern, in einem „Kirchen-Baumarkt“

shoppen oder Informationen zum Reformationsjubiläum aus erster Hand erhalten. „Wir feiern heute und wir feiern das Reformationsjubiläum im nächsten Jahr“, betonte Margot Käßmann, Botschafterin für das Reformationsjubiläum im Hauptvortrag des Ehrenamtlichkeitages. „Das heißt ja nicht, dass es nur Feuerwerk und Luftballons gibt. Feiern schließt Nachdenken nicht aus.“ Trotz Freude am Feiern und am Nachdenken sei Vorsicht geboten, sagte Käßmann. Über die Jahrhunderte sei Luther von immer wieder neuen Ideologen interpretiert und vereinnahmt worden. 2017 werde das anders laufen: „Ich bin überzeugt, es wird keinen Kult um Luther geben.“ Der Protestantismus in Deutschland und das Luther-



tum weltweit seien souverän genug, die Schattenseiten ihres großen Vorbildes nicht auszublenden sagte die Theologin im Blick etwa auf die judenfeindlichen Äußerungen Martin Luthers. Die gemeinsame Feier des Abendmahls bildete den Schlusspunkt des dritten Ehrenamtlichkeitages der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. „Es war richtig schön und bestärkend. Ich nehme viel mit und fahre glücklich nach Hause“, fasste Gemeindepastor Jacobs seine Eindrücke vom Tag zusammen. *Ulrich Hirndorf*

Ein Mann – ein Name – ein Weg –

Martin Luther !

Unterwegs mit dem theologischen Urheber der Reformation zum **500-jährigen Jubiläum 2017** und zum geplanten **Mittelalter-Fest der Pauluskirchengemeinde Dalum 2017**. Bekanntes und Unbekanntes über Martin Luther!



Nr. 6: Lob für Martin Luther im Petersdom

Martin Luther und der katholische Petersdom in Rom? Das passt doch überhaupt nicht zusammen – oder? Vielleicht doch, wie es uns die Überschrift „Lob für Martin Luther im Petersdom“ vom 26. März 2016 glaubhaft machen will. Aber nun mal der Reihe nach. Was ist dort passiert? Also – am Karfreitag 2016 fand im Petersdom wie jedes Jahr die Karfreitagsliturgie in Anwesenheit des Papstes statt. In diesem Jahr also mit Papst Franziskus, der Millionen von Menschen mit seiner persönlichen Art von Nächstenliebe, Einfachheit und Verständnis stets aufs Neue begeistert. Die Karfreitagspredigt in diesem Jahr hielt der Päpstliche Hausprediger Pater Raniero Cantalamessa OFMCap. Der in katholischen Kreisen weitbekannte Kapuziner verkündete dabei den katholischen Christen wahrhaft Erstaunliches, was sie wahrscheinlich in dieser Kirche so nicht zu hören erwartet hätten. Er sagte nämlich, das **„Verdienst“** Martin Luthers sei es, die **„Wahrheit“** über die **„Gerechtigkeit Gottes“** wieder **„ans Licht gebracht zu haben“**. Vor Luther hatte die Kirche **„jahrhundertlang dafür den Sinn verloren“**. Diese Wiederentdeckung dieser Wahrheit **„ist es im Wesentlichen, was die Christenheit der Reformation verdankt“**. Dabei erinnerte Raniero Cantalamessa an die **„Fünfhundertjahrfeier“** der **„Reformation“**, die **„nun bald ansteht“**. Gleichzeitig zitierte der Päpstliche Hausprediger Martin Luther, der von dieser Wiederentdeckung, seinem **„Verdienst“** für die Christenheit schrieb: **„Da fühlt ich mich wie ganz und gar neu geboren und durch offene Tore trat ich in das Paradies selbst ein.“** Der Kapuziner behauptete demnach im Beisein des Papstes und in dem von Luther massiv bekämpftem Neubau des Petersdomes, dass Martin Luther erst eine in der katholischen Kirche verlorengegangene Wahrheit ans Licht brachte, durch die der Christ **„neugeboren“** wird und **„durch offene Tore in das Paradies selbst eintritt“**. Cantalamessa sagte damit nicht nur, dass die Reformation berechtigt war, sondern dass Martin Luther mehr Licht und Wahrheit besaß als die Katholische Kirche. Mehr Lob für seine Person und die **„Reformation“**

könnte sich Luther aus katholischem Munde nicht wünschen. Wörtlich sagte der Hausprediger des Vatikans in seiner Predigt: „Doch von alledem versteht man nichts, wenn man nicht zuerst begreift, was der Ausdruck „Gerechtigkeit Gottes“ eigentlich bedeutet. Wenn man von der Gerechtigkeit Gottes sprechen hört und diese missversteht, dann läuft man Gefahr, sich von ihr abschrecken zu lassen, statt sich ermutigt zu fühlen. Bereits Augustinus hatte darauf hingewiesen: „Die Gerechtigkeit Gottes“, schrieb er, „ist, dass wir durch seine Gnade gerecht werden, genau wie die ‚Rettung des Herrn‘ (Psalm 3.9) die ist, durch die Gott uns rettet“. – In anderen Worten: die Gerechtigkeit Gottes ist ein Akt, durch den er jene Menschen, die an seinen Sohn glauben, gerecht und gefällig macht. Es geht also nicht darum, „sich Gerechtigkeit zu verschaffen“, sondern „Gerechte zu schaffen“. – Luther kommt der Verdienst zu, diese Wahrheit wieder ans Licht gebracht zu haben, nachdem die christliche Verkündigung jahrhundertlang den Sinn dafür verloren hatte. Das ist es im Wesentlichen, was die Christenheit der Reformation verdankt, deren 500-Jahrfeier nun bald ansteht.“ (Ende Zitat) Bereits bei seiner ersten Karfreitagspredigt am 29. März 2013 war Cantalamessa durch umstrittene Äußerungen zur Ökumene und der Einheit der christlichen Gemeinschaften bemerkenswert aufgefallen. Wörtlich sagte der Päpstliche Hausprediger damals diese bemerkenswerten Sätze: „Wir müssen unser Möglichstes tun, damit die Kirche immer weniger jenem komplizierten Palast ähnelt, den Kafka beschreibt, und ihre Botschaft frei und freudig aus ihr hinaus kommen kann, genau wie in ihrer Frühzeit. Wir kennen die Hindernisse, die den Boten aufhalten können: die Trennwände, angefangen bei denen, die die verschiedenen christlichen Kirchen voneinander trennen; dann ein Übermaß an Bürokratie, die Überbleibsel der Rituale, Gesetze und Streitigkeiten der Vergangenheit, die heute überholt sind!“ (Ende) Natürlich sind viele ewig Gestrige bereits Sturm gelaufen gegen diese revolutionären Äußerungen des katholischen Kapuziners. Aber das ist nun mal deren Problem, sie werden den Lauf der Zeit auch nicht aufhalten können. Dafür ist die Ökumene schon zu weit fortgeschritten. „Und das ist auch gut so“, würde ein bekannter Berliner Politiker jetzt noch hinzufügen.

Günter Hermes (Kirchenvorstand)

Der vollständige Wortlaut der Karfreitagspredigt 2016 wurde von Zenit veröffentlicht. Die Originalpredigt wurde auf dem Video-Kanal von Radio Vatikan veröffentlicht. Die Predigt in der Länge von 25 Minuten beginnt bei Minute 51:30 und endet bei 1:17:30 Std



Konfirmandentag Nijmegen

Sie ist feste Tradition in unserer Gemeinde: die Abschlussfahrt des Vorkonfirmandenjahrgangs ins Bibelfreilichtmuseum in Nijmegen, Niederlande. Gemeinsam starteten die Konfirmanden mit Philip Krieger, Pastor Jacobs und einem Team von Mitarbeitenden bei strahlendem Sonnenschein. Im „Museumspark Orientalis“ in Nijmegen/Niederlande wird die Zeit der Bibel wieder lebendig. Das Freilichtmuseum in der Region „Heilig Landstichting“ nimmt Besucher mit auf eine Reise durch die Welt der Bibel. Jüdische Dörfer, Wege, eine Karawanenreise, ein arabisches Dorf und eine römische Stadt setzen zurück in das Leben zur Zeit Jesu. So tauchten die Kon-



firmanden ein in die orientalische Welt vor zweitausend



firmanden ein in die orientalische Welt vor zweitausend

Jahren. Sie erlebten das Leben der Hirten in der Steppe, der Menschen in einem jüdischen Dorf, das kulturelle Leben einer römischen Stadt und auch die Stille oder gerade die Betriebsamkeit im Beduinenlager in der Wüste. Fester Bestandteil der Erkundung ist eine Wissens-Rallye durch die verschiedenen Dörfer und Städte. Als „Anreiz“ zur Mitwirkung und Wissenserweiterung winkten Gutscheine. Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsamer Gottesdienst in der Nazarethkirche Twist.

Ausflug zu Emsflower



Bei strahlendem Sonnenschein machten verschiedene Gemeindekreise der Kirchengemeinden Dalum und Twist unter Leitung von Pastor Jacobs im Sommer zusammen einen Ausflug zu „Emsflower“ und bestaunten nach einem gemütlichen Kaffeetrinken die bunte Gartenwelt und das Schmetterlingshaus sowie die Fabrikationsstätten der beeindruckenden Anlage.

„Friedenswünsche in Deutsch, Englisch, Russisch und Arabisch Ökumenisches Fest des Glaubens



Es ist eine feste Tradition der sechs katholischen und lutherischen Kirchengemeinden in der politischen Gemeinde Geeste, einmal jährlich gemeinsam ein Fest des Glaubens, beginnend mit einem ökumenischen Gottes-

dienst unter freiem Himmel zu feiern. In diesem Jahr fand die Veranstaltung in Dalum, am Haus Emmaus, statt. Festprediger war der Superintendent des luth. Kirchenkreises, Dr. Bernd Brauer, und auch Gäste aus Syrien formulierten spontan eindrucksvolle Friedenswünsche. Ein Vorbereitungskreis unter Leitung von Gemeindeferentin Annegret Marien hatte den Gottesdienst unter dem Motto „Als bekäme ich Flügel...“ aus-



gearbeitet. Am Haus Emmaus konnte der gastgebende Ortpfarrer Jürgen Altmeppen neben seinem lutherischen Kollegen, Pastor Thorsten Jacobs, auch Superintendent Dr. Bernd Brauer begrüßen, die zusammen mit Vertretern aus den



gearbeitet.

Am Haus Emmaus konnte der gastgebende Ortpfarrer Jürgen Altmeppen neben seinem lutherischen Kollegen, Pastor Thorsten Jacobs, auch Superintendent Dr. Bernd Brauer begrüßen, die zusammen mit Vertretern aus den



spendeten die drei Beteiligten Geistlichen den Abschlussegens, bevor die versammelte Gemeinde im Anschluss zur Begegnung bei Grillwurst und Getränken eingeladen wurde.



Die Kollekte des Gottesdienstes war für den „Offenen Treff“ in Dalum bestimmt, einer Begegnungsmöglichkeit Einheimischer und ausländischer Mitbürger.

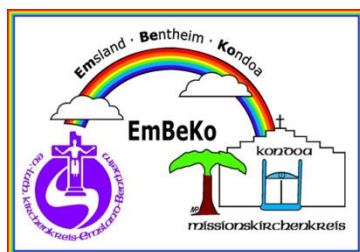




Im Anschluss an den Partnerschaftsgottesdienst. Von Links: Ortspfar-
rer Thorsten Jacobs und Vorgänger und Partnerschaftsbeauftragter
Pastor i. R. Diedrich Kohnert. Stehend die Mitglieder des afrikanischen
Frauenchores und der Trommelgruppe. Sitzend: Lehrer und
Schüler der BBS Lingen. Rechts außen Jacoba und Walter Schulz
(Partnerschaftsbeauftragte) und Christiane Prause (KV)

Delegationsbesuch und Entsendung nach Hamai

„Mungo ni pendo! Apenda watu. Mungu ni pendo ani penda – Gott ist die Liebe, er liebt die Menschen. Gott ist die Liebe, er liebt auch mich“, so erklang es am vergangenen Sonntag auf Suaheli und Deutsch in der ev.-luth. Pauluskirche in Dalum. Anlässlich des Besuches einer Delegation aus der Partnergemeinde Hamai, Tansania, feierte die lutherische Kirchengemeinde einen bunten und kirchenmusikalischen Partnerschaftsfestgottesdienst und entsandte zeitgleich eine Delegation, bestehend aus den Partnerschaftsbeauftragten der Kirchengemeinde und Schülern und Lehrern der BBS in Lingen, um das begonnene Projekt des Baus eines Berufsbildungszentrums in Hamai fortzusetzen, was schon (siehe Bild links) wunderbare Fortschritte gemacht hat. Ortspastor Thorsten Jacobs begrüßte in der voll besetzten Pauluskirche nicht nur die Delegationsmitglieder aus Tansania, die sich derzeit im Kirchenkreis Emsland – Bentheim aufhalten, sondern auch Mitglieder des Afrika-Frauen-Vereins Lingen eV, die zusammen mit einer afrikanischen Trommelgruppe aus Bremerförde dem Gottesdienst afrikanisches Flair und Lebendigkeit verliehen. Ergänzt wurden die eindrucklichen Gesangs- und Tanzeinheiten im Gottesdienst, den Jacobs zusammen mit den Partnerschaftsbeauftragten der Gemeinde, Walter und Jacoba Schulz, und seinem Vorgänger, Pastor i. R. Diedrich Kohnert, feierte, durch den Gospelchor „Inspiration“, den Pastor Jacobs vertretungsweise leitete. Seit weit



über 25 Jahren sind die Mitglieder der Dalumer Kirchengemeinde den Christen in Hamai in Tansania partnerschaftlich verbunden und jedes Jahr wird ein Partnerschaftsgottesdienst in Dalum und in Hamai begangen, um die Verbundenheit im Glauben auszudrücken. In diesem Jahr gab es einen doppelten Grund zum gemeinschaftlichen Feiern: Den Besuch der Delegation aus Hamai und den erfolgreichen Projektfortschritt des Berufsschulbaus (wir berichteten). Nachdem im letzten Jahr

das Kultusministerium Niedersachsens den Antrag zur Unterstützung des geplanten Baus eines Berufsbildungszentrums in Hamai zugesagt hatte, wurden derweil die Mauern gezogen und das Dach errichtet. Für die weitere Begleitung des Projekts wird im Oktober in Kooperation mit der BBS in Lingen (Berufsbildende Schule) erneut eine Delegation, bestehend aus

den Partnerschaftsbeauftragten der Kirchengemeinde und vier Schülern und zwei Lehrern der BBS Lingen drei Wochen nach Hamai reisen. Dabei steht auch das Partnerschaftsvorhaben der BBS Lingen mit dem entstehenden „Vocational Training Centre Hamai“ auf dem Programm. Der Partnerschaftsausschuss begleitet den Fortgang des

Berufsschulbaus und wird vor allem mit verschiedenen Entscheidungsstellen in der Dorfverwaltung, dem Distrikt und der Diözese klären, wie die Frage nach der notwendigen Wasserversorgung für das Dorf und für die Schule (Brunnenbohrung) – ebenso geht es um die Frage der Elektroversorgung und um verbindliche Absprachen mit der Diözese in Bezug auf die Bestallung von Lehrern für die entstehende Berufsschule. Viele Menschen der dörflichen Bevölkerung in Hamai setzten Zeit und Energien ein, das Projekt voran zu treiben. Schüler und Schülerinnen haben beispielsweise zu



Hause Regenwasser aufgefangen und dies in Trägerketten zur Baustelle geschafft, um dort das entsprechende

Auffangbecken zu füllen, berichtet Walter Schulz. Die vier mitreisenden Jungen und Mädchen werden sich in Hamai auch über die Situation von Schule, Berufsausbildung und Arbeitsmöglichkeit informieren. Sie werden dabei auch vom zweiten mitreisenden Lehrer unterstützt. In seiner Predigt wies Partnerschaftsbeauftragter Walter Schulz weiter darauf hin, von den afrikanischen Geschwistern lernen zu können: „Ich sehe die verbindende Kraft, die im tansanischen Bewusstsein darin liegt, dass das Handeln eines jeden unmittelbare Auswirkungen auf die ganze Gemeinschaft hat.“ In diesem Sinne lud er Anwesenden ein, die konkreten Projekte der lutherischen Kirchengemeinde Dalum, die sich nun in Kooperation mit der BBS Lingen fortsetzen, als konkrete Hilfe zur Selbsthilfe weiter großzügig zu unterstützen. Pastor Thorsten Jacobs dankte zum Schluss des Gottesdienstes allen Beteiligten und sprach im Anschluss an den Reisesegen, den er der Delegation spendete, seinen Dank und Respekt über den „unbeschreiblich großen und unermüdlichen Einsatz“ der Partnerschaftsbeauftragten aus. Ein gemeinsames Mittagessen mit afrikanischen Tänzen und Gesängen im Martin-Luther-Haus beendete diesen besonderen Partnerschaftssonntag in der Dalumer Kirchengemeinde. Im September nun waren Gäste aus Hamai auch in Dalum zu Gast. Zusammen mit den Partnerschaftsbeauftragten, teils mit dem katholischen Pfarrer Altmeyen und Pastor Jacobs erwartete die afrikanischen Gäste ein buntes Programm. U. a. Grillen im Pfarrgarten von Pastor Jacobs, Besuch des Speichersees und Lings mit Hanekenfähre, Besuch des Mittwochstreffs der Frauen, Besuch beim Bürgermeister Höke, Teilnahme am Kidstreff, Abstecher ins Moor und zur Autobahnkapelle eine und Führung durch den Bibelgarten Twist sowie Schulbesuche und und und. Hier ein bunter Bilderbogen:





Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Dalum

evangelisch - auf gutem Grund

Aus Datenschutzrechtlichen Gründen dürfen diese
Seiten hier nicht veröffentlicht werden.



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Dalum

evangelisch - auf gutem Grund

Aus Datenschutzrechtlichen Gründen dürfen diese
Seiten hier nicht veröffentlicht werden.



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Dalum

evangelisch - auf gutem Grund

Aus Datenschutzrechtlichen Gründen dürfen diese
Seiten hier nicht veröffentlicht werden.

Sonntag, 27. November

1. Advent

14.00 Uhr (!) Pauluskirche

Familiengottesdienst zum Adventsbasar

P. Jacobs / Team

Mittwoch, 30. November

18.00 Uhr Pauluskirche

Adventsandacht

Ln. Prange

Sonntag, 04. Dezember

2. Advent – Verabschiedung Pfarrsekretärin Rogin

10.30 Uhr Pauluskirche

Abendmahlsgottesdienst

P. Jacobs

Mittwoch, 07. Dezember

18.00 Uhr Pauluskirche

Adventsandacht

P. Jacobs

Sonntag, 11. Dezember

3. Advent

09.00 Uhr Markuskirche

Abendmahlsgottesdienst

P. Jacobs

10.30 Uhr Pauluskirche

Gottesdienst

P. Jacobs

Mittwoch, 14. Dezember

18.00 Uhr Pauluskirche

Adventsandacht

P. Jacobs

Sonntag, 18. Dezember

4. Advent

10.30 Uhr Pauluskirche

Gottesdienst

Ln. Prange

Mittwoch, 21. Dezember

18.00 Uhr Pauluskirche

Adventsandacht

P. Jacobs

Samstag, 24. Dezember

Heiligabend

14.30 Uhr Pauluskirche

Christvesper für Kleinstkinder

P. Jacobs/Team

15.30 Uhr Markuskirche

Christvesper

P. Jacobs

16.30 Uhr Pauluskirche

Christvesper mit Krippenspiel

P. Jacobs / Team

18.00 Uhr Johanneskapelle

Christvesper

Ln. Bublitz

Sonntag, 25. Dezember

1. Weihnachtstag

10.30 Uhr Pauluskirche

Abendmahlsfestgottesdienst

P. Jacobs

Montag, 26. Dezember

2. Weihnachtstag

10.30 Uhr Markuskirche

Abendmahlsfestgottesdienst

P. Kohnert

Samstag, 31. Dezember

Altjahresabend

17.00 Uhr Pauluskirche

Abendmahlsandacht zum Jahresschluss

P. Jacobs

Sonntag, 01. Januar

Neujahr

17.00 Uhr Markuskirche

Neujahrsandacht

Ln. Bublitz

Sonntag, 08. Januar

1. S. n. Epiphania

10.30 Uhr Pauluskirche

Gottesdienst

Ln. Prange

Sonntag, 15. Januar

2. S. n. Epiphania

09.00 Uhr Markuskirche

Abendmahlsgottesdienst

P. Jacobs

10.30 Uhr Pauluskirche

Gottesdienst mit Taufe

P. Jacobs

Sonntag, 22. Januar

3. S. n. Epiphania – Einführung Lektorin Wilken/Abschied L. Wenzel

10.30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

P. Jacobs/Team

Sonntag, 29. Januar	4. S. n. Epiphania	
10.30 Uhr	Gottesdienst	N. N.
Samstag, 04. Februar	Vorabend Letzter S. n. Epiphania	
18.00 Uhr Johanneskapelle	Abendmahlsgottesdienst	P. Jacobs
Sonntag, 05. Februar	Letzter S. n. Epiphania	
10.30 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Jacobs
Sonntag, 12. Februar	Septuagesimae	
09.00 Uhr Markuskirche	Gottesdienst	P. Jacobs
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	P. Jacobs
Sonntag, 19. Februar	Sexagesimae	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	P. Jacobs
Sonntag, 26. Februar	Estomihi	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	L. Brümmel
Freitag, 03. März	Weltgebetstag der Frauen	
16.00 Uhr St. Antonius Geeste		
18.00 Uhr St. Nikolauskirche Hesepe		
19.00 Uhr Christus-König-Kirche Dalum		
Sonntag, 05. März	Invokavit	
10.30 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Jacobs
Sonntag, 12. März	Reminisere	
09.00 Uhr Markuskirche	Gottesdienst mit Taufe	P. Jacobs
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	P. Jacobs
Mittwoch, 15. März		
18.00 Uhr Pauluskirche	Passionsandacht	P. Jacobs
Sonntag, 19. März	Okuli	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	Ln. Bublitz
Mittwoch, 22. März		
18.00 Uhr Pauluskirche	Passionsandacht	Ln. Bublitz
Sonntag, 26. März	Lätare	
14.00 Uhr (!)	Gottesdienst zum Frühlingsfest	P. Jacobs/Team
Mittwoch, 29. März		
18.00 Uhr Pauluskirche	Passionsandacht	P. Jacobs
Sonntag, 02. April	Judika	
10.30 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Wollek



An jedem 2. Freitag ist um 10.30 Uhr ein Wortgottesdienst im Haus am Park mit Ln. Bublitz



An jedem 4. Freitag ist um 10.30 Uhr ein Abendmahlsgottesdienst im Haus am Park mit P. Jacobs

Eltern-Kind-Gruppen für Kleinstkinder bis 3 Jahre:

Derzeit keine Gruppenaktivität!

Kontakt: Sabine Rziha

Tel.: 0 59 07 / 9 49 80 82

Familiengottesdienstkreis Dalum:

Treffen nach Vereinbarung

Kontakt: Meike Jacobs

Tel. 0 59 37 / 9 87 61

Kids – Treff in Dalum für 4 – 9 Jährige:

Jeweils am Donnerstag von 15.30 – 17.00 Uhr!

Kontakt: Sylke Tank

Tel.: 0 59 37 / 9 80 85 0

Philip Krieger

Tel.: 01 51 / 15 25 94 13

Dienstagsgruppe für Konfirmierte und Interessierte

Dienstag von 17:00 – 18:30 Uhr im Jugendkeller: 13.12.2016, 10.01., 24.01., 14.02., 28.02., 14.03, 18.03.2017

Kontakt: Philip Krieger

Tel.: 01 51 / 15 25 94 13

Mathis Block – Jacobs

Tel.: 0 59 37 / 9 87 61

Levin Schneider

Tel.: 0 59 37 / 7 67 1

Vorkonfirmandenunterricht:

In der Regel jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 17.00 Uhr – 18.30 Uhr im MLH. Ein 5. Mittwoch im Monat ist frei!

Unterricht: 07.12., 21.12.2016, 18.01., 01.02., 15.02., 01.03. und 15.03.2017



Hauptkonfirmandenunterricht:

In der Regel jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 17.00 Uhr – 18.30 Uhr im MLH. Der 5. Mittwoch ist frei!

Unterricht: 14.12.2016, 11.01., 25.01., 22.02., 08.03. und 22.03.2017

Mittwochstreff für „Frauen wie du und ich“ in Dalum:

Jeden 2. Mittwoch, um 20.00 Uhr in MLH, Melanchthonraum (oben)

Kontakt: Christiane Prause

Tel.: 0 59 37 / 9 70 25 1

Offene Frauengruppe in Dalum:

05.12.2016, 30.01., 27.02. und 27.03.2017. Zeit und Ort nach Absprache

Kontakt: Mechtild Rogin

Tel.: 0 59 37 / 8 23 9

Rita Rosenow

Tel.: 0 59 37 / 8 41 7

Frauenkreis Dalum:

Jeden 2. Montag im Monat jeweils 14:30 – 17:00 Uhr im MLH

Kontakt: Marianne Bublitz

Tel.: 0 17 1 / 1 73 36 76

Christa Paske

Tel.: 0 59 37 / 1 56 3

Mütterkreis Dalum:

Jeden 1. und 3. Montag im Monat jeweils 15:00 – 17:00 Uhr im MLH

Kontakt: Christa Paske

Tel.: 0 59 37 / 1 56 3

Jacoba Schulz

Tel.: 0 59 37 / 7 23 4

Männerkreis in Dalum

12.12.2016, 09.01., 06.02. und 06.03.2017. Zeit und Ort nach Absprache

Kontakt:	Manfred Rogin	Tel.: 0 59 37 / 8 23 9
	Rolf Timm	Tel.: 0 59 37 / 7 14 4

Männerbastelkreis in Dalum

Jeweils vierzehntägig mittwochs nach Absprache um 18 Uhr im Keller des MLH

Kontakt:	Manfred Rogin	Tel.: 0 59 37 / 8 23 9
	Reinhard Vogt	Tel.: 0 59 37 / 9 80 82 11 3

Kreativkreis Dalum

Treffen mittwochs nach Absprache jeweils um 19:30 Uhr im MLH

Kontakt:	Monika Büttner	Tel.: 0 59 37 / 8 14 0
-----------------	----------------	------------------------

Seniorenkreis Groß Hesepe

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat 14:30 – 17:00 Uhr im Gemeindesaal

07.12.2016, 04.01., 01.02. und 01.03.2017

Kontakt:	Christa Paske	Tel. 0 59 37 / 1 56 3
-----------------	---------------	-----------------------

Gospel-Chor „Inspiration“

Chorprobe jeweils mittwochs um 19:30 Uhr und nach Vereinbarung in der Pauluskirche

Kontakt:	Peter Alexander Herwig	Tel. 0 15 7 / 7 20 15 94 2
-----------------	------------------------	----------------------------

Jugendband

Treffen nach Vereinbarung in der Pauluskirche

Kontakt:	Elias Kölker	Tel.: 0 15 78 / 8 31 69 9
-----------------	--------------	---------------------------

Besuchsdienstkreis für alle Gemeindeteile

Kontakt:	Dalum:	Brigitta Gödiker	Tel.: 0 59 37 / 7 13 7
		Ellen Pstrong	Tel.: 0 59 37 / 7 36 0
	Großer Sand:	Petra Vohs	Tel.: 0 59 37 / 9 81 57 0
	Geeste:	Lea von Trechten	Tel.: 0 59 07 / 1 34 8
	Gr. Hesepe:	Christa Paske	Tel.: 0 59 37 / 1 56 3
		Edeltraut Prange	Tel.: 0 59 37 / 1 62 8

Seniorengymnastik

Jeweils dienstags von 09:00-10:00 Uhr und von 10.15-11.15 Uhr im MLH

Kontakt:	Frauke Ohmes	Tel.: 0 59 37 / 9 80 40 0
-----------------	--------------	---------------------------

Freundeskreis Groß Hesepe

Jeweils vierzehntägig am Montag um 19:00 Uhr Gemeindesaal Markuskirche

Kontakt:	Theodor Berenzen	Tel.: 0 59 37 / 1 25 6
-----------------	------------------	------------------------

Kirchenvorstand

Treffen: nach Vereinbarung im Martin - Luther-Haus

Kontakt:	Manfred Rogin (Vorsitz)	Tel.: 0 59 37 / 8 23 9
	Pastor Thorsten Jacobs	Tel.: 0 59 37 / 9 87 61

Wir bedanken uns bei allen Werbepartnern der nächsten Seiten, die das Erscheinen unseres Gemeindebriefes ermöglichen!



Blumen

Dekoartikel
Geschenkartikel
& vieles mehr...

Gels

Erlenweg 2 · 49744 Geeste-Dalum
05937-7107 · www.blumen-gels.de

HAUSARZTPRAXIS

Dr. med. Karin Volta

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Psychotherapie - Rettungsmedizin

Betriebsmedizin - Verkehrsmedizin

Markusstraße 49, 49744 Groß Hesepe



Sprechstunden

Montag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr	

Außerhalb dieser Sprechstunden sind wir **täglich dienstbereit**
nach telefonischer Voranmeldung unter

Tel. 05937 / 9 26 20

... und da ist noch etwas!

Angebote auf der Grundlage von Zertifikaten und praktischer Erfahrungen über Jahre aus dem psychotherapeutischen und alternativen Bereich meiner Praxistätigkeit, die vor Zeiten schon mit Begeisterung von Jung und Alt aufgenommen wurden, können durch organisatorische Maßnahmen und räumliche Änderungen in größerem Umfang wieder von mir aufgegriffen werden:

- **„Heilfasten“**

auch außerhalb der vorösterlichen Zeit in Gruppe bis 12 Personen nach Terminabsprache

- **„Ohrakupunktur“**

bei allen körperlichen und seelischen Beschwerdekomplessen nach umfassender Anamnese nach Terminabsprache in Einzeltermin

- **„Heilender Klang“**

mit einer sehr großen Anzahl tibetischer Klangschalen, die sinnvoll bei körperlichen und seelischen Beschwerden in Einzel- bzw. Familien (z.B. Paar, Mutter-Kind, Vater-Kind) und Gruppenbehandlung und bei Frauen mit Schwangerschaftsbeschwerden eingesetzt werden, **nach Voranmeldung**

- **„Märchen für Kinder, denn Kinder brauchen Märchen und mehr...“**

in einer Gruppe bis zu 10 Kindern im Alter von 5 bis 11 Jahren, bei Voranmeldung mit Kind erfolgt Gruppeneinordnung und Terminvergabe

- **„Heilhypnose“**

nach umfassenden Vorgesprächen und Erstellung der Anamnese mit Terminvergabe

- **„Homöopathische Komplexbehandlung“**

entsprechend des Krankheitsbildes und der Beschwerden durch Infusionskuren

- **„Gesprächsgruppe für Senioren“**

mit Gedankenaustausch, Zielsetzungen und verschiedenen Angeboten, die der Gruppenstruktur entsprechen und neue Orientierungen möglich machen. Nach persönlicher Anmeldung erfolgt die Gruppeneinordnung unter Berücksichtigung persönlicher Wünsche und Ziele.

Meine Sprechstunden sind bekannt.

Eine telefonische Voranmeldung zur Vertiefung dieser Angebote und Beantwortung weiterer Fragen ist sinnvoll um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Ich freue mich auf Ihr Interesse!



Dr. med. Karin Volta

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Psychotherapie - Rettungsmedizin

Betriebsmedizin - Verkehrsmedizin

Markusstr. 49 · 49744 Groß Hesepe · Tel. 05937/92620

Die Kostenübernahme für diese Angebote durch die gesetzlichen und privaten Krankenkassen wird von mir unterstützt und ist in Einzelfällen bei vorliegender Zertifikation gesichert.

Für Sie - vor Ort!



Apothekerin Christine Wöste

Tel.: 0 59 37 - 82 90 | www.marien-apotheke-dalum.de



Apothekerin Dr. Christel Brenken

Tel.: 0 59 1 - 6 47 28 | www.biener-apotheke.de

www.klasmann-deilmann.com



KLASMANN  **DEILMANN**

we make it grow

In Ihrem Zuhause • Von Mensch zu Mensch • Pflegen, Helfen, Beraten, Betreuen • Gesprächskreise



CARITAS-SOZIALSTATION Geeste / Twist

Dalum: Am Rathaus 1. Tel.: 0 59 37 / 9 86 86 • **Twist:** Flensburgstr. 8. Tel.: 0 59 36 / 9 34 2 82

Ihr Opel - Service Partner zwischen Lingen und Nordhorn



Autohaus Lammers

Lilienthalstr. 7 * 49835 Wietmarschen - Lohne

Tel.: 0 59 08 / 96 92 62 * Fax: 0 59 08 / 96 92 64

www.autohaus-lammers.de

Jeden Sonntag Schautag
von 11 bis 17.30 Uhr
(ohne Beratung, ohne Verkauf)

REHA-PRAXIS DALUM Massage und Krankengymnastik

Christiane Meiners
Wietmarscher Damm 14
49 744 Geeste – Dalum
Tel. und Fax: 0 59 37 / 86 16

Mitglied im



WESSELS

Touren GmbH & Co. KG

Der Spezialist für



- ✚ Studienreisen
- ✚ Tagesfahrten
- ✚ Urlaubsfahrten
- ✚ Schul- und Klassenfahrten

Kfz.-Meisterbetrieb

Reparaturen jeder Art an PKW & Bus & LKW

Omnibusbetrieb

mit dem „Bus Prädikat-Siegel“

Tankstelle

Tanken rund um die Uhr „24 Stunden - 7 Tage die Woche“

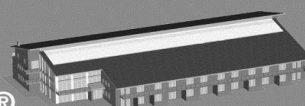
- Dalumer Str. 6 in 49 744 Geeste
- Tel.: 0 59 37 / 246 Fax: 7 24 5
- E-Mail: k.h.@wessels-touren.de
- www.wessels-touren.de



Wohn- und Pflegezentrum

„Am Park“ in Geeste-Dalum

ein Bürgerhilfe Atriumhaus®



Betreutes Wohnen ❁ Stationäre Pflege ❁ Ambulante Pflege

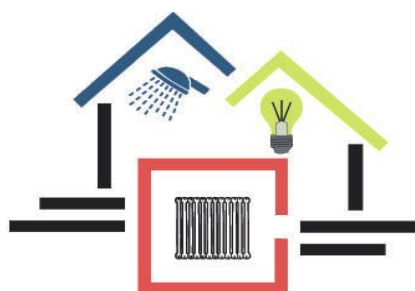
Betreutes Wohnen

- ❁ barrierefreier Zugang zu allen Wohnungen
- ❁ jede Wohnung mit Terrasse oder Balkon
- ❁ Wohnungsgrößen 32, 55 und 63 qm
- ❁ geräumiger Fahrstuhl im Haus

Stationäre Pflege

- ❁ 21 geräumige Einzelzimmer
- ❁ großzügige Gemeinschaftsräume
- ❁ Therapeutische und kulturelle Angebote
- ❁ ökumenische Gottesdienste

Lingener Straße 9 • 49744 Geeste-Dalum • Tel.: (0 59 37) 98 08 20



Engelbertz

Haustechnik

Lange Straße 31 • 49744 Geeste-Dalum
Telefon: 05937 8316 • Telefax: 05937 8862
info@engelbertz-haustechnik.de
www.engelbertz-haustechnik.de



Elektroinstallation • Sanitär • Heizung
Klempnerei • Hausgeräte • Kundenservice

Nah.
Kompetent.
Freundlich.
Modern.
Sozial.



Fünf Werte...
eine Bank.
Erleben Sie's.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.volksbank-lingen.de

Volksbank Lingen eG 

SANDERN

Kompetenz erleben.

- Maschinenbau • Stahlhochbau
- Schneid- u. Umformtechnik
- Edelstahl-Beiztechnik

49744 Geeste/Dalum

Telefonnummer.: 05937-9796-0

www.sandern.de



Wietmarscher Damm 10-12 · 49744 Geeste/Dalum
Tel. 0 59 37 / 9 87 50 · Fax 0 59 37 / 9 87 52 · www.aepken.de · aepken@t-online.de



Sparkasse
Emsland



Im Gemeindehaus

Mittwochs
19 Uhr

Kommen Sie zur Schnupperstunde!
Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Es freut sich auf Sie
Claudia Eisenmenger
Tel. 05931-89528

www.weightwatchers.de

Bestattungen
Tallen

Wiesenstr. 56 · 49744 Geeste
Telefon (0 59 37) 81 30
Fax (0 59 37) 88 29

Durchführung aller Bestattungen · Erledigung der Formalitäten

IHR FRISEUR



ÖFFNUNGSZEITEN:
DI - DO 8.30 - 18.00 UHR
FR 8.00 - 18.00 UHR
SA 8.00 - 14.00 UHR

PETER RICKERMANN

KORDESTR. 14 · 49744 GEESTE
FON 05937.1499 · FAX 05937.9709822
MAIL: PETER.RICKERMANN@T-ONLINE.DE



Einhaus Baustoffe & Recycling GmbH

Ölwerkstraße 62 | 49744 Geeste | Tel. 05937-708096
info@ebr-geeste.de | www.ebr-geeste.de

Entsorgung

Wir sind der ideale Partner für Sie, wenn es um die Entsorgung verschiedenster Materialien geht.

Wir übernehmen die Entsorgung nachfolgend aufgeführter Materialien:

Bauschutt, Restmüll, Gartenabfall, Holz, Fermazell, Mischboden, Bitumen, Glas, Gipskarton, Papier, Pappe, Glaswolle

Containergestellung

verschiedene Größen verfügbar:



6,5 cbm

Typ: Absetzcontainer mit oder ohne Deckel
L/B/H: 330/180/130 cm

9,6 cbm

Typ: Abrollcontainer Doppelflügel
L/B/H: 660/250/105 cm



23 cbm

Typ: Abrollcontainer Doppelflügel
L/B/H: 660/250/170 cm

37 cbm

Typ: Abrollcontainer Doppelflügel
L/B/H: 680/250/260 cm



Baustoffe

Lieferung oder Selbstabholung von Baustoffen.

Von Schüttgütern bis Mutterboden.

- Schüttgüter
- Betonkies
- Mauersand
- Estrichsand
- Pflastersand
- Füllsand
- Glasasche
- RC-Schotter
- RC-Schotter (gesiebt)
- Mutterboden gesiebt (kleine Steinchen)



Erdarbeiten/Abriss

**Fragen Sie nach unseren
Sonderlösungen oder
Angeboten für Erd- und
Abbrucharbeiten!**

Öffnungszeiten Wertstoffhof EBR:
Mo-Fr 7.00 Uhr - 17.00 Uhr | Sa 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

Ansprechpartner in Ihrer Kirchengemeinde

Pfarrbüro:	Jessica Wilken	Tel.: 0 59 37 / 9 87 60 Email: kg.dalum@web.de
Bürozeiten neu!:	Di + Do: 09 - 12 Uhr, Fr: 15 – 17 Uhr, Mo + Mi: geschlossen	
Pastor:	Thorsten Jacobs	Tel.: 0 59 37 / 9 87 61 Email: pastor.jacobs@email.de <i>Montags ist Pastor Jacobs i. d. Regel nicht erreichbar</i>
Kinder- und Jugendarbeit:	Philip Krieger	Tel.: 0 15 1 / 15 25 94 13 Email: mail@philipkrieger.de
Vorsitz Kirchenvorstand:	Manfred Rogin	Tel.: 0 59 37 / 8 23 9 Email: manfred@rogin.de
Küster Dalum:	Ehepaar Wöhl	Tel.: 0 59 37 / 9 88 88
Küsterin Gr.-Hesepe:	Ute Stenzel	Tel.: 0 59 37 / 9 17 01
Küster Gr. Sand:	Ehepaar Wöhl	Tel.: 0 59 37 / 9 88 88
Organistin:	Albina Rachmanin	Tel.: 0 59 36 / 65 96
Organistin Gr. Hesepe:	Valentina Schwabauer	Tel.: 0 59 37 / 9 70 8 02
Chorleiter:	Peter Alexander Herwig	Tel.: 0 15 7 / 7 20 15 94 2
Friedhofspflege:	Ehepaar Tank	Tel.: 0 59 37 / 83 36
Hausmeisterin MLH:	Swetlana Stel	Tel.: 0 59 37 / 76 46
Außenanlagen MLH:	Eckhard Bäsner	Tel. 0 59 37 / 9 80 62 89



Ev.– luth. Kirchengemeinde Dalum

An der Schaftrift 46 • 49 744 Geeste – Dalum • Tel.: 0 59 37 / 9 87 60 • Fax: 0 59 37 / 9 87 62

Email: kg.dalum@web.de • www.kirche-dalum.de

Bankverbindung: KG Dalum bei der Sparkasse Emsland • IBAN: DE88 2665 0001 0040 000 9 29 • BIC: NOLADE21EMS

Auflage: 1150 Stück • **Druck:** MepPrint, Meppen. Inh. René Wolters

